Der Lecha County Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von T. V. Rhoads, Agent für die Stockhalter, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 11. **Dienstag, den 26sten Juni, 1866.** **Jahrgang 40.**

Schatzmeisters Rechnung.

Die Rechnung von Jonas Biery, Schatzmeister von der „Süd Wheithall Lebensstock Versicherungs Gesellschaft," vom 15ten Juni 1865 bis zum 9ten Juni, 1866.

Der Rechnungsführer belastet sich wie folgt:

Dr.

Bilanz in Händen vom letzten Jahr	$347 72
Peter Laux, Duplicate No. 7	2135 48
	$2,483 20

Der Rechnungsführer gibt sich dann Credit wie folgt:

Cr.

Interessen bezahlt	$19 50
Salarium der Direktoren für 2 Jahre	14 00
Stamps	1 00
Verl. und Irthümer in Duplicat No. 7	11 22
Nicht Collektirter Tax	131 64
Commission und Collektion	99 64
Juni 19, 1865 Jos. Musselman, Verlust einer Mähre	49 50
" " " Peter J. Minnich, Verlust eines Pferdes	130 50
" " " Frank. Henninger, do.	67 50
" " " Joseph Marsteller, do.	112 50
An Butz, Geiger und Klein, Auditoren	5 10
Juli 3 G. Helfrich, Verlust einer Kuh	18 00
Sept. 9 George Wenner, do.	45 00
Aug. 24 Henry Leibenberger, Verlust einer Mähre	83 35
" " Marx und Rank, für Dienste	40 00
Okt. 13. Samuel Sieger, Verlust einer Mähre	72 00
" " Owen Knerr, Verlust eines Füllen	45 00
" 14. Owen Weber, Verlust eines Pferdes	144 00
" " Joseph Musselman, Verlust einer Mähre	117 00
" " Elias Ritter, do.	112 50
" " Henry Troxler, B. einer Kuh	25 65
" " Aaron Kichlein, do.	28 80
Dez. 12. John Clauser, Verlust einer Mähre	154 00
John Troxell, do.	119 80
Dez 30. David Gehris do.	40 50
" " T. F. Henninger, Verlust eines Pferdes	99 00
" " T. und F. Yost, Verlust einer Kuh	45 00
" " William Mink, do.	45 00
Jan. 20. 1866 C. Burkhalter, Verlust eines Pferdes	135 00
" " M. Kemmerer, Esq. Collektor für Säger u. Lessenring	45 00
" " George Kaul, Verlust einer Mähre und Unkosten	193 30
April 7. Calvin Guth, Pferde Verlust	95 40
" 14. Jacob Henninger, für Dienste	21 50
Mai 26. Jonas Botz für Dienste	5 00
Bilanz in Händen	119 68
	$2,483 20

Sekretärs Rechnung.

Die Rechnung von Evan Guth, Sekretär der „Süd-Wheithall Lebensstock Versicherungs-Gesellschaft" vom 15ten Juni 1865, bis zum 9ten Juni 1866.

Der Rechnungsführer belastet sich wie folgt:

Dr.

Bilanz vom letzten Jahr	$4 76
Premien um alte Policies abzuändern	82 24
Premien für 94 neuen Policies	211 33
	$298 33

Der Rechnungsführer gibt sich dann Credit wie folgt:

Cr.

Juni 18, 1865 Bezahlt an James F. Klein, Gebühren	$ 50
July 29, an Jonas Botz für Dienste	8 00
Okt. 14 Bargeld an J. Biery, Schatzmeister	20 00
Nov. 4. Um Tax zu legen	10 00
" " Premie zurückbezahlt an H. T. Hinkel	1 35
" " Um Nachrichten zu schreiben	3 00
April 4 1866, Peter Bender für Dienste	9 35
Mai 2. Reuben Groß, Schaden an einer Mähre	67 50
" 26. Baar bezahlt an S. Stephen	72
" " Butz und Hoffman, Wahlhalter	3 00
" " W. Guth, Schaden, 1 Füllen	45 00
" " W. J. roby, Verl. einer Kuh	45 00
" " Revenue Stamps	12 00
" " Schreibmaterialien	13 65
" " Tax zurückbezahlt an verschiedene Personen	2 85
" " Evan Guth, Dienste	53 00
Bilanz in Händen	3 83
	$298 33

Wir die unterzeichneten Auditoren, bescheinigen hierdurch daß wir obige Rechnungen, von Jonas Biery und Evan Guth, Beamten gedachter Gesellschaft untersucht und richtig gefunden haben.

Martin B. Ritter,
M. W. Schmoyer,
Auditoren.

Juni 19 1866 na3m

An Alle die es angeht.

Der Unterzeichnete wird an jedem Donnerstag zu Hause, und bereit sein, den Bounty Tax No 3, in Empfang zu nehmen. Ein verhältnißmäßiger Nachlaß wird gemacht bis zum ersten September. Bis den 15ten October nächstens muß die erste Hälfte rein einbezahlt sein. Solche die außerhalb dem Distrikt wohnen, werden de ondere ersucht, ihre schuldigen Beläufe einzuhändigen, indem die Gesetzen es mir nicht zur Pflicht machen außerhalb meinem Distrikt zu gehen, um Taunschip-Taxen zu sammeln.

Joshua Seiberling, Collektor.

Juni 19. nq6S

Reading Eisenbahn.

Sommer Einrichtung — April 23, 1866.

Große Hauptlinie vom Norden und Nordwesten für Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, Tamaqua, Ashland, Lebanon, Allentown, Easton &c., &c.

Züge verlassen Harrisburg für New York wie folgt: Um 3,00, 7,40 und 9,05 Vormittags und 2,00 und 9 20 Nachmittags, und langen in York an um 5 40 Uhr und 10 00 Vormittags, und 3,40 und 10,35 Nachmittags, verbinden sich mit ebenlichen Trains auf der Pennsylvania Eisenbahn. Schlafwagen begleiten die 3.00 Uhr Morgen und 9 20 Nacht-Trains.

Verlassen Harrisburg für Reading, Pottsville, Tamaqua, Minersville, Ashland, Pine Grove, Allentown und Philadelphia um 7 40 Vormittags, und 2,00 und 9 20 Nachmittags, halten in in Lebanon und den Hauptstationen. Die 9.20 Nachmittag Train macht keine nahe Verbindungen für Pottsville weder für Philadelphia. Für Pottsville, Schuylkill Haven und Auburn über den Schuylkill und Susquehanna Railroad, verläßt Harrisburg um 4 15 Nachmittags.

Zurückkehrend: Verlassen New York um 9 00 Morgens, 12.00 Mittags und 8 30 Nachmittags, Philadelphia um 8 00 Morgens und 3.30 Nachmittags; Pottsville um 8 30 Morgens und 2 45 Nachmittags: Ashland 6 00 und 11 15 Vormittags und 1 05 Nachmittags; Tamaqua um 9.45 Morgens und 1,00 Nachmittags und 8 55 Abends.

Verläßt Pottsville für Harrisburg, über der Schuylkill und Susquehanna Railroad, um 7 00 Nachmittags.

Reading Accomodations-Zug: Verläßt Reading um 6,00 Vormittags und kehrt um 5,00 Nachmittags von Philadelphia zurück.

Columbia Eisenbahn-Züge verlassen Reading um 6, 20 Uhr Vormittags und 6 15 Nachmittags für Ephrata, Litiz, Lancaster, Columbia &c.

An Sonntagen:

Verlassen New York um 8 30 Nachmittags Philadelphia um 8 00 Vormittags, und 3 15 Nachmittags, (der Morgen 8 Uhr Zug geht blos nach Reading.) Pottsville um 8,00 Vormittags. Tamaqua um 7 30 Vormittags; Harrisburg um 9 05 Vormittags und Reading um 1 30 Morgens für Harrisburg um 10 52 Vormittags für New York, und 4 25 Nachmittags für Philadelphia.

Commutation, Meilen, Schul Farten und Excursion Tickets zu herabgesetzten Preisen werden ausgegeben nach und von allen Punkten.

80 Pfund Gepäck wird jedem Passagier erlaubt und Checke dafür gegeben.

G. A. Nicols,
Gen. Supt.

Mai 1, 1866

Gold reduzirt

von $2.80 auf $1.25.

Baumwolle reduzirt

von $1 80 auf 38 Cents per Pfund.

Waarenpreis sehr reduzirt

im billigen Baargeld-Stohr von

Burdge & Jones.

Waaren, welche vor einem Jahre zu 85 Cents per Yard verkauft wurden, kosten jetzt 35 Cents.

Gedruckte Stoffe,

zu 62 Cents verkauft, werden jetzt zu 18 Cents per Yard abgelassen.

Delaines

zu den Preisen vor dem Kriege, nämlich 25 Cts. per Yard.

Grozeries

zu Preisen, welche das Volk erstaunen machen.

Dreß-Waaren.

Alle Schattirungen von Wollen-Delaines, figurirte Seidenzeuge von allen Mustern, French Percales, Challies, ordinäre Delaines &c.

Manns- und Knaben-Stoffe.

Großer Vorrath von Tuch, Cassimer, Jeans, Tweeds, Cottonade &c.

Frühlings-Schawls,
Frühlings-Balmorals,
Hoop Skirts, &c. &c. &c.
Carpets! Carpets! Carpets!

Parlor Carpets, Schlafzimmer-Carpets, Stiegen Carpets u. s. w.

sämmtlich bei den neulichen Auctions-Verkäufen zu bedeutend reduzirten Preisen gekauft.

Einheimische Waaren.

Flanelle, Muslins, Zeilliche, Leintücher, Kattune &c.

Da wir ein Baar Geschäft führen, so sind wir im Stande, die Waaren billiger zu verkaufen, als unsere Nachbarn, welche auf Credit verkaufen und große Verluste erleiden.

Wir sind entschlossen, unsere Artikel wohlfeil abzulassen, trotz der hohen Preise, welche in anderen Stohrs verlangt werden.

Man erinnere sich an den Platz:

Burdge u. Jones,
Billiger Baargeld-Stohr,
No. 9, Ost-Hamilton-Straße, 2 Thüren unterm „Allen House" April 17—nq6v

John H. Oliver,

Rechtsgelehrter (Attorney at Law.)

Hat seine Amtsstube verlegt und zwar an die Nord-Fünfte Straße, gegenüber der Presbyterianer Kirche, und nächste Thüre zu dem Courthaus in Allentaun, Pa.

Februar 6. 1866. nq3M

Leset und frohlocket!

Die hohen Preisen nicht mehr.

Sehet ehe Ihr kaufet.

Miller, Schreiber u. Co.,

nächste Thüre zu der Ersten National Bank, Allentaun, Pa.,

Sind immer voran!

Rufet an

und examinirt den großen Stock von auswärtigen und einheimischen Waaren, die an den niedergedrückten Panic-Preisen

gekauft worden sind, bestehend zum Theil aus drei Boxen Kattunen, davon einige so nieder als 10 Cents.

Dreß-Waaren,

schicklich für die Jahrezeit, solche als

schwarze und farbige Seide von jeder Varietät, Qualität u. Style; Mohair Poplins, Chine Mohairs; Plaid und gestreifte Poplins, Plaid und gestreifte Poplins de Chevres, alle Schattirungen gedruckter Challies, brillante schottische Ginghame, Chintzes von allen Patterns, alle Arten von einfachen und figurirten Mohairs, Alpacas, Balencies, jede Arten Scheyverd's Plaids und all Wool De Laines, gedruckte Percales, Muslins jeder Art, einheimische Güter,

von großer Auswahl. Der neueste Entwurf von Parasols und Sonn-Umbrellas die im Markte sind. Frühling-Schaws, Bacques und Mänteln.

Haus-Ausstattungs-Waaren.

Carpets! Carpets!

von allen Styls die im Markte sind, bestehend aus Hanf, Leinewand, beimgemachter Lumpencarpet vorzüglicher Dreyy. Ingrain, von den berühmten Lowell und Hartford Companien verfertigten, Flor Oeltuch Tisch-Oeltuch, Stiegen-Oeltuch, Fenster-Schädes und Blenden, Matting, Rugs und Matts.

Rufet an, jede und alle und sehet für euch selbst nach wo ihr die wohlfeilste Güter kaufen könnt. Unser Motto ist:

„Schnelle Verkäufe und kleine Profite."

Wollen euch dergleichen beweisen, daß Niemand billiger verkauft als wir. Wir erfreuen uns immer unsere Guter zeigen zu können indem wir versichert fühlen, daß wir den vollständigsten Stock Güter im County halten.

Wir sind der Gemeindheit sehr verbindlich für ihre bisherige sehr liberale Unterstützung, und bitten um eine Fortdauer derselben.

☞ Rufet an der nächsten Thüre der Ersten National Bank an, nahe gegenüber dem Allen Haus.

Allentaun, Mai 8, 1866. nq6v

Auszehrung.

Der Unterzeichnete, welcher in einigen Wochen durch ein höchst einfaches Mittel wieder hergestellt wurde, nachdem er mehrere Jahre an einer schlimmen Lungen-Ansteckung und dieser drohenden Krankheit, der Schwindsucht, gelitten hatte, möchte seinen Mitleidenden die Mittel der Heilung mittheilen.

An Alle, welche es wünschen, wird er eine Abschrift des zu gebrauchenden Receptes frei von Bezahlung senden, mit Anweisungen für die Anfertigung und Anwendung desselben, und wird man solches als eine sichere Heilung für **Schwindsucht. Asthma. Bronchitis, Husten, Verkältung** &c finden. Die einzige Absicht des Anzeigers der Uebersendung des Receptes ist den Leidenden Hülfe zu leisten und solche Aufschlüsse zu geben, welche er für unübertrefflich hält und hofft, daß jeder Leidende sein Mittel probirt, da es Nichts kostet und sich als eine Wohlthat erweisen wird.

Leute, welche das Rezept wünschen, wollen gefälligst adressiren an:

Rev. Edward A. Wilson,
William-burg, Kings County, New-York.

Feb. 27 1866 na13

Der „Patriot" Buchstohr.

In dem „Patriot" Buchstohr ist soeben ein prachtvolles Assortement neuer eingekauften Güter ausgepackt worden—ein schwererer Einkauf wie dies noch nie geschehen—und zwar von allem was in dies Fach gehört, so wie noch viele andere Artikel die ehedem nicht bei uns gehalten worden sind. Es ist daher jetzt Eure Zeit. Rufet an und urtheilet für Euch selbst, und Ihr werdet finden, daß Alles ganz billig zum Verkauf angeboten wird, und daß er sich durchaus von Niemand unter Verkaufen läßt. Vergesset den Ort nicht, nämlich No. 31 West Hamilton Straße.

T. V. Rhoads, Agt.

Cabinet-Orgeln.

Die Mason und Hamlin Cabinet-Orgeln, vierzig verschiedenen Styles, hergerichtet für heilige und weltliche Musik für $80 bis $500 jede. Ein und fünfzig goldene oder silberne Medaillen, oder andere Premium wurden denselben zuerkannt. Illustrirte Catalogen frei. Address: Mason und Hamlin, Boston, oder Mason Brothers, New-York.

September, 12, 1865. nq13

Gute Neuigkeiten

für Alle!

Ellenwaaren werden billig

wie sie vor dem Kriege waren!

Neue Firma!
Neue Güter! und
Große Bargains!

Bedeutende Reduktion in ausländischen und einheimischen

DRY GOODS.

B. Lichtenwallner & Co.

benachrichtigen hiermit das Publikum, daß sie den früher von Peter Wenner als Grocerie-Laden occupirten Store an der Nordost Ecke von Hamilton und Achter Straße übernommen und denselben mit einem auserlesenen Vorrathe von

Essen- und Grocerie-Waaren

angefüllt haben, die sie zu dem jetzigen niedrigen Gold-Datum kauften, so daß sie im Stande sind, bedeutend billiger zu verkaufen, als andere Stores, da sie kein altes und theuer bezahltes Zeug besitzen, das in die Höhe getrieben werden muß, um Verlust am Ausverkaufspreis zu vermeiden. Wir haben keine alten Waaren an Hand, aber folgende neuen:

Seidenstoffe,	Delaines,
Challies,	Mohairs,
Sächsische Waaren,	Alpacas,
Poplins,	Kattune,
Austaffirungs-Artikel,	Weiße Waaren,
Leinene Waaren,	Trauer Waaren,
Toilet-Decken,	Toilet Teppiche,
Manns Zeuge,	Knaben-Stoffe,
Carpets,	Hoop Skirts,
Wachstücher,	Dreß-Trimmings.

Alle diese Waaren werden zu den niedrigsten Preisen verkauft. Auch ist vorräthig ein allgemeines Assortiment von

Tücher, Cassimers, Sattinets, Kentucky Jeans u. s. w.

Ebenso eine vollständige Auswahl von

Grozerien,

umfassend alle in diesen Zweig schlagende Artikel zu niederen gedrückten Preisen.

Unser ganzer Stock wurde seit dem neulichen Fallen des Goldes gekauft und wir lassen alle Sorten von Waaren um

Zwänzig bis dreißig Prozent billiger

ab, als dieselben Waaren noch vor Kurzem kosteten. Personen, welche Waaren brauchen, thun wohl, bei uns vorzusprechen und unsern Stock zu prüfen, bevor sie anderswo kaufen. Wir werden

reell und prompt

alle Jene behandeln, die uns mit ihrem Besuche beehren, und ihnen alle Vortheile des Sinkens der Waaren in jeder Hinsicht angedeihen lassen.

Waaren werden blos für Baar verkauft.

Unser Assortiment umfaßt beinahe jeden Gegenstand, der zum Dry Goods- und Grocery-Geschäft gehört und wir beabsichtigen, zu Preisen zu verkaufen, welche jedem Kunden, mag er hoch oder nieder, reich oder arm sein, entsprechen.

Es sind daher Alle eingeladen, den „großen Baar-Store" zu besuchen und die Waaren und deren Preise zu prüfen, gleichviel, ob sie Einkäufe machen oder blos die Muster und Style besichtigen wollen. Jeder Artikel wird mit Bereitwilligkeit gezeigt werden,—es macht keine Schwierigkeit, dies zu thun.

☞ Der höchste Preis wird für Landesprodukte bezahlt.

B. Lichtenwallner,
H. W. Mohr,
C. J. Keim.

Allentaun, April 3. 1866. nq13

Uhren, Sackuhren und Juwelen.

Silber Waaren und Melodians.

Charles S. Massey,

No. 23, Ost Hamilton Straße, gegenüber der Deutsch Reformirten Kirche in Allentaun,

Wollte dem Publikum ehrerbietigst anzeigen, daß er soeben von Neuyork zurückgekehrt ist, mit einem sehr großen Assortement von Güter in seinem Geschäfts-Zweige, als

Goldene- und Silberne-Sackuhren von allen Benennungen, von Amerikanischer und Englischer Verfertigung, für Damen und Herren,

so wie einem sehr großen Assortement von den neuesten Styles von Juwelry

Silber und platirte Waaren,

welches zusammen mit sein m früheren Stock, nun das meist vollständigste Assortment von Güter ausmacht, das noch je in diesem Landestheil zum Verkauf angeboten wurde.

Indem er all seine Güter für Bargeld kauft, so fühlt er versichert daß er dieselbe so wohlfeil wenn nicht wohlfeiler verkaufen kann als dies in Newyork oder Philadelphia geschieht.

Sept 19. 1865. naby

Wein für Kranke!!

Aller, reiner unverfälschter Port, Lisbon und Rheinwein zum medizinischen Gebrauch allein für schwache und kranke Personen, ist zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

November 21. na4v

Fischgarn, Fischangeln,

Forellen-Angeln, (Fleis) und Fischschnüre zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Keller u. Bro.

Juwelen Stohr.

Ein glänzender Stock von Waaren schicklich für

Hochzeits- und Geburtstage-Gaben.

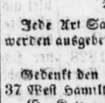
Jetzt ist die Zeit um deine Einkäufe zu machen. Der Stock ist ganz neu.

Ladies und Gent's goldenen Sackuhren.

Wir haben das feinste Assortement von Ladies und Gent's goldenen Sackuhren, das jemals nach Allentaun gebracht wurde.

Von Silbernen Sackuhren

haben wir das größte Assortement das man jemals in Allentaun gesehen hat. Wir haben auch die berühmte Amerikanische Sackuhren on Hand, wie alle Styles von Englischen und Schweizer-Sackuhren, schicklich für Boys und Mädchen.



Juwelery,

Uebertreffen wir alles in Quantität und Verschieden eit der letzten Styles. Neue und hübsche Styles von Ladies vollen Sets von

Spellen, Ohrringe und Bracelets,

Ladies u. Gent's feine goldene Ketten,
Gent's silberne Ketten,
Gent's Scarf Spellen,
Ladies goldenen Fingerhüte,

und eine große Verschiedenheit von silbernen Fingerhüten, Necklaces, Beltschnallen, Charms, Ringe von rarem und schönem Entwurf, desgleichen den gemeinen Ring, und eine große Verschiedenheit anderer Sachen, zu vielzu zu melden.

Von Goldfedern

haben wir ein großes Assortement. Ebenfalls goldene und silberne Holders, von jeder Art, schicklich für die Ladies und Mannsleute.

Prächtige Silberwaaren.

In diesem Fache übertrifft unser Stock in Quantität und Verschiedenheit von Styles, Alles was noch bis daher in dieser Stadt offerirt wurde, und kann nicht fehlen, den meist Stolzesten zu befriedigen.

Volle Sets von Thee Sets.
Kuchen Körbe,
Früchte Körbe,
Castors.
Silber Card Stands,
Silber Pitchers,
Rahm Becher,
Syrup Kannen,
Salt Cellars,
Gold und Ruby,
Linirte Oyster Löffel,
Pickle Gabeln,
Butter Messern,
Thee, Desserts und
Tischlöffel, &c.
Gold und silberne Brillen,

haben wir ein großes Assortement. Leute können sich hier die besten wählen, und sind von den fashionablen Styles.

Uhren! Uhren! Uhren!

Wir haben das größte Assortement an Hand, das noch jemals hier zum Verkauf angeboten wurde.—Leute die eine gute Uhr haben wollen, können hier sich die allerbeste kaufen. Sie sind alle von den neusten Styles.

Wir haben auch ein großes Assortment von Faner Waaren an Hand, zu weitläuftig zu melden.

Ausbesserungen.

Jede Art Sackuhren, Wanduhren und Juweler werden ausgebessert und warrantirt.

Keller u. Bro.

Gedenkt den Platz Neuhard's alter Stand, No. 37 West Hamilton Str., Allentown Pa.

E. Keller. S. S. Keller.

December 19, 1865. nq13

Dr. P. N. Palm,

Letzthin Wundarzt in der Vereinigten Staaten Armee,

wollte den Einwohner von Allentaun und der Umgegend anzeigen, daß er die Praxis der Medizin, in Allentaun, und zwar an der Ost Straße, nördlich von der Hamilton, und schräg gegenüber von Benj. J. Heydenbach's Gasthause noch immer fortsetzt.—er hat die Ehre gehabt, zu dem wirkenden Corps, in den Treffen zu Fredericksburg, Chancellorville, Franklins-Crossing, u. s. w. zu gehören, und da er verschiedene Hospitäler unter seiner Aufsicht hatte, so hat er sich große Erfahrung in der Wundarzneykunde und von den Behandlungen anderer Krankheiten überhaupt zugezogen. Der Doktor hat regelmäßig graduirt in dem „Jefferson Medical Collegium" von Philadelphia, und hat Medizin praktizirt während den letzten 18 Jahren. Da er viel Erfahrung gehabt in der Behandlung von Augen, so erbittet er sich besonders die Gunst Solcher welche an diesen wichtigen Organen erkrankt sind—indem er vielen das Gesicht wieder hergestellt hat, die für Jahren blind gewesen sind. Er wollte auch die Aufmerksamkeit derjenigen erbitten, die an Chronischen Krankheiten leiden, als wie Wassersucht (für welche er ein bewährtes Mittel hat), Krankheiten der Nieren, Rheumatism, Neuralgia, Chronische Husten, Diarhee und Ruhr, welche er vorgibt in wenig als der halben Zeit, als durch die gewöhnlichen Mittel curiren zu können, der reisenden Stein, Goitre, oder Vergrößerung des Hals's, Piles, Marasmus oder Auszehrung in Kindern, krankes Kopfweh, Tapewurm, Malanchelia Scrofula, oder Kings Uebel, Epelepsia, oder fallende Krankheit, Putrid, Hals, Fetter Krankheiten denen die Damen unterworfen sind—so wie Krankheiten, der Leber, der Lunge und des Herzens.

Indem er allhier Medezin für 2 Jahren praktizirt hat, so ist der Dr. im Stande und willig an Personen zu verweisen, welche durch ihn von den meisten angeführten Krankheiten geheilt worden sind.

Alle Ansprüche von der Stadt oder dem Lande, erhalten bei Tag oder Nacht prompte Aufmerksamkeit.

Medizinen besorgt er selbst an alle Patienten, die er auch selbst zubereitet und er gebraucht keine als die allerbesten.

Nachweisungen:—Seine frühere Patienten.

Allentaun, Sept. 26, 1865. nq13

Morocco Leder.

Ein recht gutes Assortement von Manns- und Weibs-Morocco Leder, auch Leininglerder, welches noch in guter Zeit eingelegt wurde, zu haben bei

J. B. Moser.

Eine große Gelegenheit!

Wohlfeil zu kaufen!

Der neue Kleiderstohr.

George K. Reeder,

Kleiderhändler in Allentaun,

offerirt an seinem Stohr in der Ost-Hamilton-Straße, (nächste Thüre zu Moser's Apotheke) ein großes und glänzendes Assortement

Fertiger Kleider!

Hemdmacher und City-Kleider, bestehend aus Anzügen die für jede Jahrszeit passen, als:

Frack-, Sack- und Ueberröcken,
Frack-, Sack- und Dreßröcken,
Frack-, Sack- und Geschäftsröcken
Frühjahrs- und Sommerröcken
aller Art.

Hosen und Westen aller Sorten,
Wollen Jackets von jeder Benennung,
Unterkleider wie man sie nur wünscht,
Herrliche Sommerhosen und Westen, so wie man sie nur verlangen kann.

Alle Sorten Hemden, Collars, Fancy-Halsbinden, Halskragen, Socken, Handschuhe, Sackücher, wie Strümpfe, Hosenträger &c. Er hat soeben einen großen Vorrath erhalten und aufmachen laßen, passend für diese Jahrszeit.

Kunden-Arbeit in allem was zu seinem Fache gehört, besorgt er schnell und pünktlich, und er schmeichelt sich daß

Reeder gute Fits macht, daß
Reeder von 20 bis 30 Percent wohlfeiler verkauft als seine Nachbarn, daß
Reeder ein praktischer Mann ist, und Geschäfte auf seinen eigenen Verdienst betreibt, und daß
Reeder die besten Fits und die meist fashionable Arbeit in dieser Stadt liefert, und immer nach an seinem alten Motto festhält; „Kein Fit, keine Bezahlung"

Vergesset den Ort nicht: No. 15 Ost-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu Moser's Apotheke

Er ist dankbar für bereits gegebene Kundschaft, bittet um eine Fortdauer derselben—und wird sich bestreben durch gute Arbeit, billige Preise und pünktliche Bedienung dieselbe noch um Vieles zu vermehren.

George K. Reeder.

April 24. 1866. nq13

Schreib-Papier.

Eine ganz vorzügliche und unübertreffliche Auswahl von Schreib-, Brief-, Post-, Noten-, Legal- und Bill Papier—sowie überhaupt alle andere Arten Papiere, ist soeben an dem „Patriot" Buchstohr ausgepackt worden, und da der Preiß des Papiers seit dem Schluß des Krieges gefallen ist, weil wohlfeiler zu kaufen als ehedem

T. V. Rhoads, Agt.

Bibeln! Bibeln!

Eine herrliche Auswahl großer und kleiner Bibeln ist soeben erhalten worden und weit billiger als zuvor zu verkaufen, an dem wohlfeilen Buchstohr von

T. V. Rhoads, Agt.

Gerste! Gerste! Gerste!

Entsprechender bezahlt immer den höchsten Preis für Gerste, wenn derselbe abgeliefert wird an seiner Brauerei an der kleinen Lecha, oder sei nem Bier-saloon in Allentaun, zwei Thüren oberhalb der Ersten National Bank, in der Hamilton Straße.

Leopold Kern.

Henry Hövell

Hat seine Buchbinderei in die Wallnuß-Straße, zwischen der 9ten und 10ten Straßen, Allentaun, verlegt, wo er stets bereit ist, all in sein Fach einschlagende Arbeit prompt zu verrichten und an den billigsten Preisen zu liefern. Aufträge können im Buchstohr zum „Lecha Patriot" abgegeben werden, von wo aus man dieselbe pünktlich besorgen wird.

April 24, 1866. na13

Photograph Albums.

Jetzt ist aber Eure Zeit—denn ein solches herrliches Assortement Photograph Albums und Photographs, sind soeben in dem wohlfeilen Buchstohr zum „Lecha County Patriot" erhalten worden, die man nur sehr selten findet—und sicher nicht in 50 Meilen um uns herum. Dies ist kein Humbug, und dieselbe sind von erster Güte Einband und viele Prozente wohlfeiler und weit schöner als je. Sprechet vor und Ihr werdet finden daß wir recht haben.

T. V. Rhoads, Agt

Sonderbar, aber wahr.

Jede junge Lädy und Gentleman in den Vereinigten Staaten können sehr viel zu ihrem Vortheil hören, mit der zurückkehrenten Post (portofrei) wenn sie sich an Unterzeichneten wenden. Solche die sich vor einem Humbug fürchten, werden gefälligst diese Notiz nicht beachten. Alle andere belieben ihren dienstwilligen Mitbürger zu addressiren.

Thomas F. Chapman,
831 Broadway, New York.

Feb. 27, 1866. nq13

Unfehlbares Cement!!

Dieser Artikel wird gewiß jeder Hausfrau vollkommen sein. Man kann damit gebrochenes Glas, Porzelan, Erdengeschirr, Holz, u. dgl. haltbar leimen. Zum Verkauf bei

J. B. Moser, Apotheker.

Ein neuer Schuh-Store!

Sehet nach Euren eigenen Intressen und erspart Euer Geld!

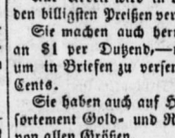
Egge und Heckman,

Benachrichtigen achtungsvoll das Publikum daß sie soeben

Einen neuen Stiefel- und Schuh-Stohr

in Allentaun eröffnet haben, und zwar an der West Hamilton-Straße, schräg gegenüber von Schneck's Adler Hotel, und nächste Thüre östlich von der Post-Office, allwo sie bereit sind allen Ansprechenden in ihrem Fache zu dienen.—Sie haben immer auf Hand, alle Arten von

Stiefel und Schuhen



für Damen, Herren und Kinder — ja für nichts kann gefragt werden in dieser Hinsicht, daß sie nicht haben.—Von der Gutart brauchen sie in der That nichts zu sagen, denn diese spricht für sich selbst—Dabei sind ihre Preiße so billig, als irgend sonstwo außerhalb Philadelphia und Neuyork.

Maas-Arbeit

wird pünktlich, und in der kürzesten Zeit besorgt.

„Kein Fit—Kein Täke!"

Sie haben sich die besten Arbeiter in der Stadt zugesichert, und wißen daher wohl daß sie das obige Versprechen, auch ausführen und Alles befriedigen können.

Flick-Arbeit.

Sie besorgen auch alle Arten von Flick-Arbeit in ihrem Fache ganz niedlich, schön und billig.

Sie bitten daher alle neue Anfänger um geneigten Zuspruch—und wer ansprickt, und wer Arbeit von ihrer eigenen erhält, der wird finden, daß Alles das Obengesagte buchstäblich wahr ist.

Rufet daher an und überzeugt Euch selbst—es ist hier kein Humbug—und so wird auch keine Humbug-Arbeit ausgegeben—Alles muß sein wie es repräsentirt wird—ja Alles muß seinen vollen Werth haben, das bei uns verkauft wird.

Egge und Heckman.

Allentaun Oct. 10 1865. nqs

Wollt Ihr schöne Neue Photographien?

S. W. Bureaw und Bruder's

Photographische Gallery, No. 7. Ost Hamilton-Straße, 3 Thüren unterhalb dem Allen-Hause,

Allentaun,

Wollten ehrerbietigst den Einwohnern von Allentaun, so wie dem allgemeinen Publikum ankündigen, daß sie

Alle Arten Photographischen Bilder

verfertigen, als gewöhnliche und colorirte Photographs, vorzügliche Cartes De Visita Ambrotypes und Maiotypes.

Besondere Aufmerksamkeit wird dem Copiren von alten Daguerreotypes und Ambrotypes in Photograph-Bilder, viel vergrößert, gewidmet.

Alle Arbeit wird in dem besten Style und an den billigsten Preisen verrichtet.

Sie machen auch herrliche Bilder für Albums an $1 per Dutzend,—und für Bilder schicklich um in Briefen zu versenden, fordern sie nur 25 Cents.

Sie haben auch auf Hand ein vortreffliches Assortement Gold- und Rose-Holz Bilder-Främes, von allen Größen.

Alle Arbeit wird warrantirt dauerhaft zu sein.

S. W. Burcaw und Bruder.

März 7, 1865. nq13

Sehet hier!

Ein vortreffliches Mittel gegen die Peils.

Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß er ein Mittel oder die Medizin besitzt, das sicher ist für die Heilung von Peils. Wer diese Kur gebraucht nach Vorschrift, der wird finden, daß es ein unfehlbares Mittel ist. Der Eigenthümer wohnt an der 9ten Straße, in Allentaun.

John Stephen.

☞ Ebenfalls zum Verkauf im Buchstohr zum „Lecha County Patrioten."

Januar 23. nq5v

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Jacob Bitz, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha County, ernannt worden ist.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert, innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzurechnen,—Und Solche, die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind gleichfalls ersucht dieselbe während dem nämlichen Zeitraume wohlbestätigt einzuhändigen an

Edward Scherer, Executor.

Mai 15, 1866. nq6m

Wand-Papier.

Eine ungewöhnlich große und schöne Auswahl Wandpapier und Boarders, von jeder Benennung—so wie dasselbe nur verlangt werden kann—ist soeben ausgepackt worden und an den rechten Preißen zu kaufen, in dem wohlfeilen Buchstohr von

T. V. Rhoads, Agt.

Rinden! Rinden!

Die Unterzeichneten wünschen 400 Klafter gute kastanien- und spanneichen Rinden zu kaufen, in ihrer Gerberei, nahe der kleinen Lecha, in Allentaun. Preis 10 Thaler das Klafter.

Mosser und Grim.

April 24. nq3m